

C. Konzeptbewertung

Grundlage der Bewertung des Konzepts ist die Erfüllung der unten beschriebenen Wertungskriterien. Das Konzept ist entsprechend der Reihenfolge der Wertungskriterien (1., 2., 3. usw.) zu gliedern.

Wertungskriterien:

1. Module und Workshopangebote

Beschreiben Sie konkret, wie Sie, insbesondere unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Teilnahmezeiten und Qualifikationen der Teilnehmerinnen, ein **modulares Schulungsangebot** zur Verfügung stellen und wie Sie die in den Zielen definierten Inhalte vermitteln und kommunizieren?

Zudem soll das inhaltliche und zeitliche Konzept (Stundenplan), die Vorbereitung, die Ausführung und Methoden sowie die Nachbereitung inkl. des Wissenstransfers in den Alltag beschrieben werden.

Erarbeiten Sie zudem ein für den vorgegebenen Kundenkreis entsprechendes, interessantes und kreatives **Workshopangebot** sowohl zur freiwilligen, als auch zur verpflichtenden Teilnahme. Erläutern Sie, wie Sie die Kundinnen im Planungsprozess einbeziehen möchten und welche Vernetzung zu anderen Institutionen vorgesehen ist.

Gewichtung: 45 Prozent

2. Zielgruppe Alleinerziehende

Erarbeiten Sie ein Förderkonzept für die Zielgruppe der Alleinerziehenden. Stellen Sie Ihre Strategien und konkreten Methoden für eine Vermittlung der Teilnehmenden in Arbeit und Ausbildung sowie der Motivationssteigerung und des Empowerment, unter Berücksichtigung des Aspektes der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, dar. Erläutern Sie Ihr Gesamtkonzept zum Mobilitätstraining, insbesondere für potentielle Teilnehmerinnen aus den Außenstellen Biedenkopf und Stadtlendorf.

Gewichtung: 35 Prozent

3. Erarbeiten und Entwicklung eines Konzeptes für Frauen mit sehr geringen Sprachkenntnissen

Erarbeiten Sie Ihre Vorgehensweise bei der Durchführung eines innovativen sprachlichen Lernkonzeptes für Teilnehmerinnen die über keine oder nur sehr geringe deutsche Sprachkenntnisse verfügen. Beschreiben Sie konkret mit welchen Mitteln und Methoden Sie die Zielgruppe an den Arbeitsmarkt heranzuführen wollen.

Gewichtung: 20 Prozent

Pro Wertungskriterium kann ein/e Bieter/in maximal 3 Punkte erreichen. Die vom/von der Bieter/in erreichte Punktzahl wird mit der Gewichtung multipliziert. In der Multiplikation von Punkten und Gewichtung kann ein/e Bieter/in maximal die Konzeptbewertungssumme von 300 erreichen.

Zur Prüfung der vorgenannten Wertungskriterien unter den Nummern 1 bis 3 wird ein Punkte-System von 0 bis 3 verwendet.

0 Punkte: Das eingereichte Konzept entspricht nicht den Anforderungen.

Das Konzept weist erhebliche Mängel auf, es enthält lediglich stichpunktartige Beschreibungen, es hat kaum konzeptionelle Ausführungen und eine erfolgreiche Erreichung des Maßnahmeziels ist nicht wahrscheinlich.

1 Punkt: Das eingereichte Konzept entspricht teilweise den Anforderungen.

Die Anforderungen werden mit geringfügigen Einschränkungen erfüllt und die erfolgreiche Erreichung des Maßnahmeziels ist wahrscheinlich.

2 Punkte: Das eingereichte Konzept entspricht den Anforderungen.

Das Angebot wird inhaltlich schlüssig dargestellt und das Maßnahmeziel wird erreicht.

3 Punkte: Das eingereichte Konzept liegt besonders über den Anforderungen.

Das Angebot liegt erkennbar über den Anforderungen der Leistungsbeschreibung. Es ist besonders schlüssig dargestellt und befördert die Erreichung des Maßnahmeziels auf besondere Weise.

Das Angebot mit der höchsten Konzeptbewertungssumme aus der Multiplikation von Gewichtung und Punkten in der Konzeptbewertung erhält 100 Konzeptpunkte. Die weiteren Angebote erhalten entsprechend der erreichten Konzeptbewertungssumme und unter Berücksichtigung der prozentualen Abweichung zur höchsten Konzeptbewertungssumme ihre eigene Konzeptpunktzahl. Es erfolgt eine Rundung auf zwei Dezimalstellen.

Preisbewertung

Das kostengünstigste Angebot erhält 100 Preispunkte. Die weiteren Bietenden erhalten entsprechend der eingereichten Preisangebote und unter Berücksichtigung der prozentualen Abweichung zum günstigsten Preisangebot ihre eigene Preispunktzahl. Es erfolgt eine Rundung auf zwei Dezimalstellen.

Gesamtbewertung

Das Konzept wird in dieser Ausschreibung mit 70 Prozent, der Preis mit 30 Prozent gewichtet. Entsprechend werden in der Gesamtbewertung die erreichten Konzeptpunkte mit 70 Prozent und die erreichten Preispunkte mit 30 Prozent multipliziert. In der Wertung werden diese erreichten Ergebnispunktzahlen addiert. Der/die Bieter/in mit der höchsten Punktzahl erhält den Zuschlag. Liegen mehrere Bietende mit identischer Punktzahl an erster Stelle, entscheidet das Los über den Zuschlag.